

Fore! * 18 Fragen über Golf und die Welt an ... Caroline Rominger



Caroline Rominger (30) gilt als eine der besten Golferinnen der Schweiz. Seit 2009 spielt die sechsfache Schweizer Meisterin auf der Ladies European Tour (LET) und der LET Access Series.

* «Fore!» brüllen Golfer, wenn ihnen ein Schlag misslingt und der Ball auf andere Spieler zufliegt.

1. Caroline Rominger, wann haben Sie das letzte Mal «Fore!» geschrien?

Heute, aber zum Glück nicht wegen mir selbst.

2. Gibt es Situationen abseits des Golfplatzes, in denen Sie Ihre Umwelt gefährden?

(lacht) Zur Weihnachtszeit vermutlich, wenn ich anfangen zu backen.

3. Wie weit schlagen Sie einen Golfball?

Mit dem Driver bis zu 250 Meter weit.

4. Stimmt das Klischee, dass Männer weit und Frauen präzise spielen?

Im Allgemeinen schon. Männer erreichen eine höhere Schlägerkopfgeschwindigkeit, wodurch der Ball zwar weiter fliegt, aber auch schwieriger zu kontrollieren ist.

5. Fluchen Sie auf dem Platz? Nein.

6. Auch nicht innerlich?

Oh doch! Aber das vergeht schnell.

7. Wenn Sie sich entscheiden müssen: Wind oder Regen?

Wind.

8. Kälte oder Hitze?

Hitze.

9. Ball im Rough oder im Bunker?

Kommt auf das Rough an. Am Evian Masters ist es so hoch, dass man nur mit einem kurzen Eisen raus aufs Fairway schlagen kann. Dann bin ich noch lieber im Bunker.

10. Wenn Sie ein Turnier nur mit einem Schläger bestreiten müssten, welchen würden Sie nehmen und warum?

Vermutlich ein Eisen 5. Das ist ein vielseitiger Schläger, mit dem man immer noch ziemlich weit kommt.

11. Wie viele Hole-in-ones haben Sie in Ihrer Karriere schon erzielt?

Eines. Am Finnair Masters war das, ich erinnere mich genau. Da waren tolle Spezialpreise für Hole-in-ones ausgeschrieben, Einkaufsgutscheine,

Gold, sogar ein Auto. Und zwar an jedem Par 3, ausser an jenem, auf dem ich direkt eingelocht habe. Darüber ärgere ich mich heute noch!

12. Schon mal etwas getroffen, was Sie nicht haben treffen wollen?

(lacht) Ja, schon öfter. Aber es kam nie jemand zu Schaden.

13. Wo liegt Ihre Stärke? Im Kurzspiel oder ab dem Tee?

Früher ab dem Tee. Heute immer mehr im kurzen Spiel.

14. Beschreiben Sie sich in drei Wörtern.

Aufgestellt, familiär, zielstrebig.

15. Ohne was können Sie nicht leben?

Meinen weissen Volvo XC60. Ohne Auto geht bei mir nichts.

16. Wenn Sie nicht Golf spielen würden – was würden Sie sonst tun?

Ich würde grosse Events organisieren. Musikkonzerte, Hochzeiten, Golfturniere.

17. Welches ist der schönste Migros Golfpark der Schweiz?

Holzhäusern. Dort fühle ich mich wohl und schätze neben den Kursen auch die tolle Trainingsanlage. Auch Waldkirch gefällt mir, dort wurde ich vor einigen Jahren Schweizer Meisterin.

18. Ohne auf www.golfparks.ch nachzuschauen: Wie viele Löcher umfassen die Migros Golfparks in der Schweiz?

Üi, eine schwierige Frage. (überlegt) Ich würde sagen ... 170 Loch?